

Dinolack

Premium PU Satin D-42



**Seidenmatter Profi-Decklack auf PU-Basis
für innen und außen**

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Wasserbasierter Hochleistungs-Malerlack auf Polyurethan-Basis der neuesten Generation für innen und außen: Für ein exzellentes Seidenmattfinish mit optimierter Widerstandsfähigkeit der Oberfläche: Ideal auch für höher beanspruchte Oberflächen.

Eigenschaften

- Wasserverdünnbar
- Reinigungsfähig und geruchsarm
- Blockfest
- Beständig gegen Handschweiß und haushaltsübliche Reinigungsmittel
- Hohe Kratz- und Stoßfestigkeit
- In vielen Farbnuancen tönbar.

Werkstofftyp

Wasserverdünnbarer Lack auf Basis von Polyurethan-Acryldispersion.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. Ad) 130 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält max. 130 g/l VOC.

Deklaration der Inhaltsstoffe

Acrylat-Polyurethandispersion, Titandioxid, Silikate, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel (Methyl-/Benzyl- und Chlor-Isothiazolinon).

Glanzgrad

Seidenmatt

Farbton

Standardfarbton: Weiß

Premium PU Satin-Mix D-42: Basen I - 5, gebrauchsfertig erst nach Abtönung im DinoMix-Mischsystem. Zwischenbeschichtung mit Premium Multi-Primer D-41 möglichst farbtongleich mit Schlussbeschichtung. Bei schwach deckenden Rot-, Gelb- und Orangefarbtönen ebenfalls getönt in Richtung des Schlussanstrichs vorlackieren. Bei diesen schwach deckenden Farbtönen ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.

Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,25 kg/l

Verarbeitungshinweise

Beschichtungsaufbau

Untergründe anstrichfähig vorbereiten, geeignete Grundbeschichtung einsetzen (z. B. Dinova Hydro Isogrund H-18 oder Premium Multi-Primer D-41). Schlussbeschichtung mit Premium PU Satin D-42, unverdünnt, zum Spritzen mit Wasser auf Spritzkonsistenz einstellen.

Verarbeitung

Dinova Premium PU-Satin D-42 kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren.

Für die Pinselverarbeitung Orelmix-Pinsel verwenden. Bei manueller Beschichtung auf größeren Flächen den Lack mit einer kurzflorigen (texturierten) Polyamid-(Nylon) Rolle auftragen und sofort mit einer feinporigen Schaumstoffrolle oder einem Orelmix-Pinsel nacharbeiten. Die Werkzeuggröße sollte der Flächengröße angepasst sein, damit ein zügiger Lackauftrag und eine gleichmäßige Nachbearbeitung der Flächen möglich ist.

Zum Schleifen wird ein Schleifpapier oder Schleifvlies (320er - 800er Körnung) empfohlen.

Hinweise für den Spritzauftrag

Spritzverfahren	Airless	Luftunterstütztes Airlessverfahren	Niederdruck
Spritzdruck	100 - 120 bar	35 - 50 bar Zuluft 0,5 - 2,0 bar	ca. 0,55 bar
Düsengröße	0,010 - 0,012 inch	0,008 0,012 inch	1,8 - 2,2 mm
Verdünnung	Max. 5 %	Max. 5 %	Max. 15 %

Trockenzeit

Bei +20°C und max. 60% rel. Luftfeuchte:

Staubtrocken : Nach ca. 2 Stunden

Überstreichbar: Nach ca. 16 Stunden

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchte verzögern sich die Trockenzeiten.

Verbrauch

Ca. 100 ml/m² pro Auftrag.

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Lieferform

750-ml-Blechgebinde

2,5-Liter-Blechgebinde

Untergrundvorbehandlung und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3.

Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Bauteilen i. M. 15 %, bei begrenzt und nicht maßhaltigen Bauteilen i. M. 18 % nicht überschreiten.

Holzbauteile

Oberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe, wie z. B. Harze und Harzgallen, entfernen. Scharfe Kanten brechen (Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18). Bei maßhaltigen Holzbauteilen ist bei der Neubeschichtung ein zweiter Zwischenanstrich auszuführen (BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2 1/2 (Strahlen) oder ST 3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12 944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS-Merkblatt Nr. 5 und 22.

Aluminium, Kupfer

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS-Merkblatt Nr. 6.

Altanstriche

Altanstriche anschleifen und/oder anlagen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Weichholz im Außenbereich

Imprägnierung mit einem geprüften Holzschutzmittel nach DIN 68 800 empfehlenswert. Bei Renovierungsanstrichen nur die freigelegten und saugenden Holzonen imprägnieren.

Hölzer und Holzwerkstoffe mit wanderungsfähigen, braunen Holzinhaltstoffen

Voranstrich mit Dinova Hydro Isogrund H-18 durchführen. Aststellen zweimal beschichten.

Hartholz mit braunverfärbenden und trocknungsverzögernden Holzinhaltstoffen

Vor der Behandlung mit Dinova Hydro Isogrund H-18 die Flächen mit Nitroverdünnung vorwaschen und gut austrocknen lassen.

Beachten

Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei.

Bitte beachten

Um die produktspezifischen Eigenschaften zu erhalten, nicht mit anderen Werkstoffen mischen.

Bei der Beschichtung mineralischer Flächen im Außenbereich mit Premium PU Satin D-42 ist ein Grundanstrich mit einer lösemittelhaltigen Grundierung, z. B. Silicon-Grundfestiger LH, erforderlich, um Kalkausblühungen vorzubeugen.

Bei der Beschichtung von Holzpaneelen darf es im Nut- und Federbereich nicht zur Verklebung kommen, ansonsten kann es bei Bewegung zu Rissbildung kommen.

Verarbeitung nicht unter +8 °C. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Sicherheitsratschläge

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Wir empfehlen daher, während und nach der Verarbeitung Innenräume gründlich zu lüften und Spritznebel nicht einzusatmen.

Die Farbe enthält Methyl-/Benzyl-Isothiazolinon. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Telefonnummer 00800/63333782.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich ausspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.

WGK: 1, Produkt-Code M-LW01, weitere Hinweise in unserem Sicherheitsdatenblatt beachten.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüssel-Nr. 080112.

Ungereinigte Verpackungen: Leere Behälter sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.

Technisches Merkblatt Premium PU Satin D-42, Stand: April 2012